

Stellenausschreibung

Im Geschäftsbereich des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration ist beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald mit Dienstsitz in Freiburg – Gesundheitsamt – zum nächstmöglichen Zeitpunkt die folgende befristete 50%-Teilzeitstelle zu besetzen:

Zahnärztin / Zahnarzt (w/m/d)

Informationen zum Landkreis finden Sie unter www.lkbh.de

Ihre Aufgaben:

Das Aufgabenfeld umfasst insbesondere:

- Organisation, Koordination und Durchführung der jugendzahnärztlichen Vorsorgeuntersuchungen sowie
- Maßnahmen der Gruppenprophylaxe in Kindertageseinrichtungen und Schulen, Öffentlichkeitsarbeit,
- Mitarbeit an epidemiologischen Untersuchungen und der Gesundheitsberichterstattung sowie
- die Erstellung zahnärztlicher Stellungnahmen und Gutachten für andere Ämter.

Ihr Profil:

Wir suchen ebenso verantwortungsbewusste wie entscheidungsfreudige approbierte Zahnärztinnen und Zahnärzte, die Freude am Umgang mit Menschen aller Altersgruppen und ein nachhaltiges Interesse an der beschriebenen Aufgabe mitbringen. Das Denken in übergeordneten Zusammenhängen, das Arbeiten in einem Team und das Auftreten vor Gruppen sollten Ihnen liegen. Sie sollten in der Lage sein, Ihre Ziele mit Beharrlichkeit und Flexibilität zu verfolgen und dabei auf Ihre Ausdrucksfähigkeit und Überzeugungskraft vertrauen können. Sofern Sie zudem bereit sind, sich den Herausforderungen einer Tätigkeit in einer modernen und leistungsstarken Verwaltung zu stellen und einen familienfreundlichen Arbeitsplatz anstreben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Unser Angebot:

- zur Aufrechterhaltung der aktuellen fachpraktischen Erfahrungen kann eine zahnärztliche Nebentätigkeit unter bestimmten Voraussetzungen genehmigt werden;
- Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem JobTicket BW,
- Betriebliche Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte.

Informationen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer:

Die Eingruppierung erfolgt im Beschäftigtenverhältnis nach dem Tarifvertrag der Länder (TV-L) entsprechend den tarifrechtlichen und persönlichen Voraussetzungen. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht.

Wir weisen darauf hin, dass für Personen, die in Einrichtungen des Öffentlichen Gesundheitsdienstes tätig werden sollen, in welchen medizinische Untersuchungen, Präventionsmaßnahmen oder ambulante Behandlungen durchgeführt werden, vor Einstellung eine Nachweispflicht hinsichtlich einer Immunisierung gegen Masern besteht. Bei Nichtvorlage eines geeigneten Nachweises besteht ein berufliches Beschäftigungsverbot. Eine Einstellung im Öffentlichen Gesundheitsdienst ist dann aus rechtlichen Gründen ausgeschlossen. Weitere Informationen des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg finden Sie unter: <https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/de/service/information-ifsg-ogd/>. Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach den Vorgaben der Datenschutzgrundverordnung und des Landesdatenschutz-gesetzes zu. Informationen des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration finden Sie auf der Homepage unter Datenschutz bei Bewerbungen.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Abiturzeugnis, Master-/Diplom- sowie ggf. Promotionsurkunde und Kopien der Arbeitszeugnisse) bis zum **26.11.2024** unter Angabe der **Kennziffer 301-Z01** über unser Online-Bewerbungsportal.

Dieses finden Sie hier: https://bewerberportal.landbw.de/soz_r15/index.html

Bewerbungen per Post oder E-Mail können leider nicht berücksichtigt werden.

Auskünfte zu fachlichen Fragen erteilt Ihnen Herr Dr. Kappert (Tel.: 0761 2187-3000).

Bei Fragen zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen Frau Kirkici-Spinelli (Tel.: 0711 123 3588) zur Verfügung.

